

Beschlussvorlage KA 0681/2018

**Betreff: Überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 03500.95000 -
Sanierungsmaßnahmen Andreasstraße 11 - in Höhe von 25.000 Euro**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Sitzungsart	Zuständigkeit
Kreisausschuss	11.06.2018	öffentlich	Entscheidung

I. Beschlussvorschlag

Der Kreisausschuss beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 03500.95000 - Sanierungsmaßnahmen Andreasstraße 11 - in Höhe von 25.000 Euro. Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben in Höhe von 15.000 Euro in der Haushaltsstelle 22500.95000 – Sanierungsmaßnahmen Regelschule „Erste Stadtschule“ Bad Salzungen, R.-Breitscheid-Str. 9 und Minderausgaben in Höhe von 10.000,00 Euro in der Haushaltsstelle 22500.96910 - Ausbaubeiträge (Straßen, Abwasser u.ä.).

II. Begründung

Darstellung des laufenden Haushaltsansatzes:

In der Haushaltsstelle 03500.95000 – Sanierungsmaßnahmen Andreasstraße 11 stehen im Haushaltsjahr 2018 Haushaltsausgaberreste in Höhe von 27.000,00 Euro sowie 25.000,00 Euro Haushaltsansatz zur Verfügung. Mit Datum vom 23.05.2018 wurden bereits 161,97 Euro verausgabt und 26.483,73 Euro durch Aufträge gebunden. Damit betragen die verfügbaren Mittel 25.354,30 Euro.

Erläuterung des Mehrbedarfs:

Die geplante, abschnittsweise Sanierung der alten Heizungs-, Wasser- und Abwasserleitungen wurde 2016 mit der Erneuerung der Heizungsstation begonnen, 2017 wurden Wasser- sowie Heizungsleitungen und deren Ventile in Bereichen des Keller-Neubaus saniert. Ursprünglich sollten die vorhandenen 25.354,30 Euro im Haushaltsjahr 2018 für die Erneuerung der Trinkwasser- sowie Heizungs- und Abwasserleitungen im Neubau, (EG bis 2. OG) verwendet werden. Auf Grund von sich häufenden Störungen bezüglich der Wärmeverteilung in der letzten Heizperiode, in mehreren Bereichen des Gebäudes, ist zur Gewährleistung eines störungsfreien Heizbetriebes der Austausch der Verteilerstation notwendig geworden. Bei dieser Anlagensanierung werden alle Ventile, Pumpen und Mischventile am Verteiler sowie ein Heizungsregler erneuert, um bei Rohrbrüchen oder Havarien eine Teil- Außerbetriebnahme ermöglichen zu können. Durch die Erneuerung der Verteilerpumpen wird zusätzlich Energie eingespart.

Für die dringend notwendige Erneuerung der Heizungsverteilerstation werden voraussichtlich 50.000,00 Euro benötigt. Unter Berücksichtigung der noch verfügbaren Haushaltsmittel in Höhe von 25.354,30 Euro entsteht somit ein Mehrbedarf in Höhe von rund 25.000,00 Euro.

Darlegung der sachlichen und zeitlichen Unabweisbarkeit:

Im vergangenen Winter kam es vermehrt zu Problemen bezüglich nicht oder nur unzureichend beheizter Räume in mehreren Bereichen des Gebäudes. Im Hinblick auf die nächs-

ten Heizperioden ist es dringend notwendig, die Betriebssicherheit sowie eine ausreichende Wärmeverteilung entsprechend den geforderten Mindesttemperaturen zu gewährleisten, weshalb oben genannte Maßnahme als vordringlich zu sehen ist.

Erläuterungen zur deckenden Haushaltsstelle:

In der Haushaltsstelle 22500.95000 – Sanierungsmaßnahmen Regelschule „Erste Stadtschule“ Bad Salzungen, R.-Breitscheid-Str. 9 wurden im Haushaltsplan 2018 15.000,00 Euro veranschlagt, die ursprünglich zur Schaffung eines behindertengerechten WCs vorgesehen waren. Nach einer Neubewertung der örtlichen Gegebenheiten war dieser Betrag jedoch unzureichend bemessen und kann somit anteilig zur Deckung der überplanmäßigen Ausgaben dienen.

In der Haushaltsstelle 22500.96910 - Ausbaubeiträge (Straßen, Abwasser u.ä.) wurden mit dem Haushaltsplan 2018 80.000,00 Euro veranschlagt. Nach aktueller Prüfung der Beitragspflichten des Wartburgkreises als Anlieger ist eine Deckung in Höhe von 10.000,00 Euro aus dieser Haushaltsstelle möglich.

gez. Krebs
Landrat

gez. Schilling
Erster Kreisbeigeordneter